

13.07.2025

Marcel Stauffer feiert in Bielstein seinen ersten Gesamtsieg

- **Marcel Stauffer begeistert die Fans auf dem Waldkurs mit zwei Laufsiegen**
- **Max Nagl baut mit Platz zwei die Führung im ADAC MX Masters weiter aus**
- **Jordi Tixier beeindruckt mit starkem Comeback**

Bielstein. Bei anspruchsvollen Rennbedingungen in Bielstein brillierte Marcel Stauffer (A/Osicka MX Team) mit dem Gesamtsieg nach drei Wertungsläufen, von denen er die ersten beiden gewann. Max Nagl (D/Dörr Motorsport Triumph Racing powered by Krettek) vergrößerte mit dem zweiten seinen Vorsprung in der Meisterschaft. Jordi Tixier (F/ KMP-Honda-Racing powered by DVAG) stieg mit dem dritten Gesamtrang stark in die Serie ein.

Marcel Stauffer fühlte sich auf dem harten Boden sehr wohl

Stauffer stand kurz vor einer perfekten Rennbilanz auf dem „Waldkurs“. Er gewann nach sehenswerten Zweikämpfen die beiden ersten Rennen und attackierte im dritten Lauf mehrfach den führenden Nagl. Nach mehreren Positionswechseln berührten sich die zwei und Stauffer kam zu Sturz. Dennoch verteidigte er den zweiten Platz in dem Lauf und gewann zum ersten Mal in seiner Karriere die Veranstaltungswertung des ADAC MX Masters.

„Ich bin mit hohen Erwartungen angereist und habe gezeigt, dass ich auf Hartboden sehr schnell bin. Die Duelle mit Max haben viel Spaß gemacht, auch wenn ich im letzten Lauf dabei zu Sturz kam. So ein Wochenende motiviert unheimlich und gibt mir frischen Wind und Motivation, nachdem meine Saison etwas holprig begann. Ich hoffe, dass ich den Schwung mit in den Sand nach Tensfeld nehmen kann“, freute sich Stauffer.

Max Nagl nach Laufsieg zufrieden

Nagl begann am Samstag mit dem Red Bull Holeshoot im ersten Lauf, musste sich jedoch nach einem sehenswerten Duell Stauffer geschlagen geben. Im zweiten Lauf beendete er die erste Runde als Fünfter und fuhr sich schnell auf den zweiten Platz hinter Stauffer vor. In der letzten Runde wurde er noch von Roan Van de Moosdijk (NL/Kosak Racing Team) auf den dritten Platz verdrängt, der damit sein bestes Resultat in Bielstein erzielte. Im dritten Rennen ging Nagl in der dritten Runde an Schnellstarter Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team) vorbei. Nach einem rundenlangen Duell mit Stauffer feierte Nagl seinen ersten Laufsieg an dem Wochenende, Ludwig wurde Dritter. Nachdem Van de Moosdijk im dritten Lauf bereits in der ersten Runde nach einem Startsturz ausfiel, baute Nagl seinen Vorsprung in der Meisterschaft auf 42 Punkte aus.

„Marcel war dieses Wochenende enorm schnell. Die Zweikämpfe mit ihm waren hart, aber sehr fair und respektvoll. Die Kollision im dritten Lauf war unbeabsichtigt. Das Wochenende war sehr intensiv für mich, aber sehr gut. In der Meisterschaft habe ich wichtige Punkte mitgenommen“, strahlte Nagl.

Jordi Tixier ist zurück

Nach einer überstandenen Verletzung aus der Saisonvorbereitung stieg Tixier in Bielstein erfolgreich in die ADAC MX Masters Saison ein. Er meldete sich als Acerbis Best Qualifier bereits in der Qualifikation beeindruckend zurück. Den ersten Lauf beendete er als Dritter vor Van de Moosdijk und

Presseinformation

Jörgen-Matthias Talviku (EST/JMT Esttrans Yamaha Keskus Racing Team). In den beiden Sonntagsläufen wurde Tixier jeweils Vierter. Im zweiten Rennen rundete Ludwig die Top-Fünf ab, im dritten Lauf war es erneut Talviku. Ludwig und Talviku nahmen auch in der Veranstaltungswertung die Positionen vier und fünf ein.

„Bei meiner ersten Veranstaltung direkt wieder auf dem Podium zu stehen, ist wie ein wahrgewordener Traum. Ich kann es kaum glauben und möchte mich bei allen bedanken, die das möglich gemacht und an mich geglaubt haben. Ich konnte in der Vorbereitung auf Bielstein nur fünf Mal auf dem Motorrad trainieren und bin sehr zufrieden mit der Poleposition und meinen guten Rennen“, zeigte sich Tixier emotional.

In der Meisterschaft haben sich die Top-Fünf nicht geändert, es führt weiterhin Nagl vor Van de Moosdijk, Maximilian Spies (D/Becker Racing), Talviku und Ludwig.

Alle Rennen beider Veranstaltungstage können als Re-Livestreams kostenlos über die [Playlist ADAC MX Masters](#) auf dem ADAC Motorsport YouTube-Kanal angeschaut werden. Die vollständigen Ergebnisse des Wochenendes sind unter adac.de/mx-masters abrufbar.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport